

Groß sein

Thematische Aspekte

- Bedürfnis nach Anerkennung und Geltung
- Was in unserer Welt wichtig ist: Erfolg, Macht und Einfluss, Aussehen, Besitz ...
- Was bei Jesus (und auch im Leben) wirklich zählt: das Tun der Liebe
- Gottes neue Welt

Hinführung

Kinder und Erwachsene, Schüler und Lehrer kennen dieses Bedürfnis, dieses innere Drängen: Ich möchte anerkannt sein, ich möchte etwas gelten, ich möchte gerne bestimmen ... Dabei stehen oft Äußerlichkeiten im Vordergrund: vorzeigbare Erfolge, schöne Worte, materieller Besitz, Kleidung und Aussehen. Jesus macht deutlich – und es entspricht unserer tiefer liegenden Erfahrung und unserem inneren Empfinden –, dass anderes wichtig und entscheidend ist: der Blick füreinander, die helfende Hand, die Haltung der Liebe, das Tun der Liebe.

Dieser Kontrast zwischen äußerlich-weltlichem Ansehen und dem, „was wirklich zählt“, kommt in Mt 23,1–12 deutlich zum Ausdruck im Kontrast zwischen den Pharisäern (hier sehr einseitig und pauschal negativ gezeichnet) und dem Vorbild Jesu.

Thematische Erschließung

Schritt 1: Wer steht bei uns ganz oben?

Siegerpodest

- Einen Pappkarton oder ein Plakat mit aufgemaltem Siegerpodest mitbringen und gut sichtbar auf die Tafel oder das Lehrerpult stellen.
- Kurzes Gespräch über das Siegerpodest: Was ist das für ein Ding? Wann wird es gebraucht? Wer war schon bei einer Siegerehrung dabei? Wer stand schon mal oben drauf? Was ist das für ein Gefühl?

Beispiele aus unserem Erfahrungsbereich

- Folgende Dinge mitbringen bzw. von den Schüler/innen mitbringen lassen: Sporttrikot, Sonnenbrille, Zeugnisheft, elegantes Sweatshirt, Computerspiel.

Die im folgenden genannten Personen kommen nacheinander nach vorne und stellen sich vor die Klasse:

- *Junge im Sporttrikot, reckt die Arme nach oben:*
Nach sportlichen Wettkämpfen, nach Wettbewerben werden die Sieger geehrt. Es ist schön, im Sport erfolgreich zu sein.

- *Junge mit Sonnenbrille und coolem Gesicht:*

Manche meinen, es sei sehr wichtig, besonders cool und lässig auszusehen.

- *Mädchen mit Zeugnisheft, hält es stolz in die Höhe:*

Bei anderen ist der Erfolg in der Schule die wichtigste Sache.

- *Mädchen mit elegantem Sweatshirt:*

Bei manchen sind die neuesten Markenjeans oder ein Markensweatshirt von großer Bedeutung.

- *Junge mit Computerspiel:*

Manche lassen sich bewundern, weil sie den besten PC und die modernsten Computerspiele haben.

Schritt 2: Wer steht bei Gott/Jesus ganz oben?

Lesen und Bearbeiten des Bibeltextes nach Mt 23,1–12 (A 5.2). Mögliche Leitfragen: Was ist für die Pharisäer wichtig? (Breite Gebetsriemen, Ehrenplatz bei Festen, beim Gottesdienst in der ersten Reihe sitzen, ...) Was ist in den Augen Jesu wichtig? (Sich nicht Rabbi nennen lassen, nicht andere, nur Gott Vater nennen, Diener der anderen sein, ...).

Zur Verdeutlichung kann ein großes rotes Herz aus Pappkarton mitgebracht und in die Höhe gehalten werden.

Schritt 3: Zusammenfassung mit dem Lied „Groß sein“ (A 5.1)

Ergänzungen

Ergänzende oder alternative Bibelstellen:

- Wer ist der Größte? (Mk 9,33–37)
- Vom Herrschen und vom Dienen (Mk 10,35–45)
- Wer bekommt die Ehrenplätze? (Lk 14,7–11)

Gebet

Guter Gott, wir möchten erfolgreich sein.

Wir möchten vor anderen etwas gelten.

Dabei stehen oft Äußerlichkeiten im Vordergrund:

sportliche Siege, cooles Aussehen, gute Noten,

Markenkleidung, Computerspiele.

Du hast uns heute neu

ins Gedächtnis gerufen,

was in unserem Leben wirklich wichtig ist: das Tun der Liebe.

Lass uns das, worauf es ankommt,

nicht aus dem Blick verlieren.

Amen.